



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 092578w

---

FIRMA

KOVI Warenhandelsgesellschaft m.b.H.

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

23.04.2025

UNTERZEICHNET VON

Andreas Walter, geb 26.06.1960

am 21.03.2025

PRÜFWERT: 5f83f5db4667444897ff81514328cec7

## Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>1.340.331,09</b>	<b>1.391</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>178.418,84</b>	<b>159</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	17.179,33	34
Sachanlagen	161.239,51	125
Finanzanlagen	0,00	0
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1.161.211,62</b>	<b>1.228</b>
Vorräte	394.501,74	338
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	181.609,01	187
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	585.100,87	703
Rechnungsabgrenzungsposten	700,63	4
Aktive latente Steuern	0,00	0
<b>PASSIVA</b>	<b>1.340.331,09</b>	<b>1.391</b>
<b>Negatives Eigenkapital</b>	<b>-484.271,59</b>	<b>-438</b>
eingefordertes Stammkapital	500.000,00	500
<i>Stammkapital</i>	500.000,00	500
<i>davon eingezahlt</i>	500.000,00	500
Kapitalrücklagen	1.812.737,25	1.813
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzverlust	-2.797.008,84	-2.750
<i>davon Verlustvortrag</i>	-2.750.465,83	-2.798
Rückstellungen	344.578,49	338
Verbindlichkeiten	1.480.024,19	1.491
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

## offenzulegender Anhang

---

### **Bei Ausweis eines "negativen Eigenkapitals": Erläuterung, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vorliegt (§ 225 Abs.1 UGB):**

*Die Geschäftsführung der Gesellschaft nimmt zur Frage, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechtes vorliegt, wie folgt Stellung:*

*Dem negativen Eigenkapital stehen einerseits stille Reserven in den Mietrechten gegenüber. Andererseits erfolgt die laufende Finanzierung der Gesellschaft durch verbundene Unternehmen, die schriftlich zugesagt haben, dass sich die Finanz- und Ertragslage durch entsprechende Kostensenkungen verbessern wird. Deshalb geht die Geschäftsführung davon aus, dass keine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechtes vorliegt.*

### **Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):**

*Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.*

*Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.*

*Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.*

*Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:*

*Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 1.000,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.*

*Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.*

*Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrundegelegt: Bauten auf fremdem Grund 10-14; andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 3 - 10.*

*Die Forderungen wurden mit dem Nennwert, die sonstigen Vermögensgegenstände mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt.*

*Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet.*

*Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.*

*Die Abfertigungsrückstellung wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,96 % (Vorjahr: 1,74 %), einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 2,50 % (Vorjahr: 2,50 %) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters ermittelt. Ein Fluktuationsabschlag in Höhe von 15,00 % (Vorjahr: 15,00 %) wurde berücksichtigt.*

*Die Rückstellung für ähnliche Verpflichtungen betrifft die Rückstellung für Jubiläumsgelder und wurde nach den gleichen finanzmathematischen Grundsätzen und mit den gleichen Parametern wie die Rückstellungen für Abfertigungen berechnet.*

*In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen.*

*Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.*

*Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.*

*Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:*

*Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.*

### **Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):**

44

**Anlagenpiegel**

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>2.670.451,59</b>	<b>65.430,99</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>46.587,43</b>	<b>2.689.295,15</b>	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>290.407,69</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>290.407,69</b>	
<b>Sachanlagen</b>	<b>2.380.043,90</b>	<b>65.430,99</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>46.587,43</b>	<b>2.398.887,46</b>	
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	

**Anlagenspiegel**

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
<b>Anlagevermögen</b>	<b>2.511.481,61</b>	<b>45.511,31</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>256.048,30</b>	<b>17.180,06</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>2.255.433,31</b>	<b>28.331,25</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Anlagenspiegel**

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>46.587,43</b>	<b>2.510.876,31</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>273.228,36</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>46.587,43</b>	<b>2.237.647,95</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Anlagenspiegel**

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>158.969,98</b>	<b>178.418,84</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>34.359,39</b>	<b>17.179,33</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>124.610,59</b>	<b>161.239,51</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>